



öffentlich

Betreff:

Notrufsäule an der Badestelle "Badewiese"

Erstellungsdatum 07.05.2021

Eingang 502: 04.05.2021

Einreicher: Andreas Menzel

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
18.05.2021	Ortsbeirat Groß Glienicke		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der LH Potsdam wird gebeten, möglichst zeitnah die Aufstellung einer Notrufsäule an der Badestelle „Badewiese“ durchzuführen. Dabei kann z. B. die 1. Brandenburger Notrufsäule in der Stadt Falkensee als Vorlage dienen https://falkensee.dlrg.de/news/notrufsauele-der-bjoern-steiger-stiftung-in-127-n/?fbclid=IwAR2UIB184a9KYYPTUegLjdr82h3QIkX7yRShQkE57YSukYBWLaeMp2kuWqY&utm_source=leute-spandau

gez.
Andreas Menzel

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Notruftelefone an Bundes- und Landstraßen waren Projekte zur Lebensrettung. Moderne Notrufsäulen können auch heute noch Leben retten. Im Jahr 2019 startete die Björn Steiger Stiftung daher ein neues Projekt, um Notrufsäulen an Stränden, Badeseen und Taucheinstiegen aufzustellen. Denn wer im Sommer am Strand oder Badensee liegt, hat aus Angst vor Diebstahl häufig kein Mobiltelefon dabei. Wenn dann ein Notfall eintritt und schnell Hilfe gerufen werden muss, können die Notrufsäulen zum Lebensretter werden. Die Säule ist das ganze Jahr in Betrieb, so dass natürlich auch im Winter bei Eisunfällen der Notruf ausgelöst werden kann.

Quelle: in Anlehnung an die Mitteilung der DLRG Ortsgruppe Falkensee

Mit der Ausweisung der Badestelle sind auch Sicherungsverpflichtungen durch die Landeshauptstadt Potsdam verbunden.